

- **Ein echtes Highlight zum Abschluss**
- **Letzte Woche des VdF-Camps für arbeitslose Kicker**
- **Länderspiel am Samstag gegen Deutschland in Vorarlberg**

Das Beste kommt zum Schluss. Das diesjährige Camp der VdF, einer Fachgruppe der Gewerkschaft GdG-KMSfB, für arbeitslose Kicker, veranstaltet im Juli und August in Zusammenarbeit mit dem AMS, hatte bisher schon einige Highlights aufzuweisen. So nahm Österreich beispielsweise an der Qualifikation für das EM-Turnier der FIFPro teil, setzte sich dabei gegen die Ukraine und Belgien durch, scheiterte letztlich am Einzug zum Final Four in Holland nur knapp an Spanien.

Vor dem nunmehr letzten Auftritt am Samstag (15 Uhr) in Nenzing (Vorarlberg) kam dem VdF-Team der Teamchef abhanden. Paul Gludovatz, der sich professionell um die arbeitslosen Fußballer kümmerte, heuerte in dieser Woche als Cheftrainer in Ried an. „Wir wollten ihm natürlich nichts in den Weg legen“, lacht VdF-Vorsitzender Gernot Zirngast, der als ausgebildeter A-Lizenztrainer das AMS-Team am Samstag nun coachen wird. „Wir danken dem Paul für seine hervorragende Arbeit bei uns und wünschen ihm das Beste für seinen neuen Job.“ Nicht nur Spieler finden somit über das VdF-Camp neue Vereine, auch der Cheftrainer fand den Weg zurück auf den Arbeitsmarkt.

Aktuell arbeiten Reini Burits, Jürgen Macho und Gernot Zirngast diese Woche mit acht Spielern in Steinbrunn. Geplant ist, dass man sich von den Deutschen einige Spieler für das Ländermatch ausleiht. Zirngast. „Wichtig ist, dass sich alle Spieler noch einmal auf dieser Bühne vor einigen Scouts und Vereins-Vertretern präsentieren können. Der endgültige Kader wird erst am Freitag fest stehen.“